



Martin-Luther-Kirchengemeinde
Neustadt an der Weinstraße

Gemeindebrief

März | April 2018



Goldene
Konfirmation

Seite 10



"BuFDI"
gesucht

Seite 21



Stifte machen
stark - Eine
Aktion zum
Weltgebetstag
Seite 30+31

Inhaltsverzeichnis

2	Impressum	18	Gruppen und Kreise
3	Zum Nachdenken	19	Gottesdienste außerhalb
4	Aus dem Presbyterium	21	Osterferienprogramm
4	Austräger gesucht	21	Mitarbeiter*in gesucht
5	PIN	22	Freud
6	Rosemarie Broßardt, AWK	23	Leid
7	Konzerte in der AWK	24	Bläser- und Blockflötenkonzert
8	Großzügige Förderung	24	Neustadter Stiftskantorei
8	Nachlese	25	Aus der Brüdergemeinde e.V.
9	Weihnachtssoiree	26	Stifte machen stark
10	Goldene Konfirmation	27	Weltgebetstag
11	Otto Eichholz, Lektor	29	Pflanzen der Bibel
13	Konfirmation	30	Dekanatsfrauentag
14	Frauentreff bewegt	31	Maria hilf
15	Wir für Sie ...	32	Ostersoiree
16	Gottesdienste		



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Impressum

Herausgeber: Martin-Luther-Kirchengemeinde Neustadt/Weinstr. im Auftrag des Presbyteriums

Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer Frank Schuster, Martin-Luther-Str. 44, 67433 Neustadt/W.

Redaktionsteam: Nadine Eichhorn, Werner Jöhlinger, Pfrin. Heike Sigmund, Pfr. Frank Schuster, Hans-Jürgen Zander, Gemeindebüro

Kontakt: Telefon: 06321 / 83960 oder redaktion.mlk-neustadt@evkirchepfalz.de

Beiträge: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

Layout: Fotos z.T. aus Gemeindebrief Magazin für Öffentlichkeitsarbeit oder Privat

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Auflage: ca. 1.500 Stück

Auflage-Nr. 318

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 30.03.2018

Spendenkonto:

Prot. Verwaltungsamt Neustadt, Sparkasse Rhein-Haardt

IBAN: DE08546512401000424901

BIC: MALADE51DKH

Kennwort: Martin-Luther-Kirche

Gottes Schöpfung ist sehr gut

Es ist Ende Januar, 7:00 Uhr morgens. Mein Hund drängelt – also gehen wir Gassi. Es regnet mal wieder, so wie seit Wochen. "In diesem Winter gibt es keinen Winter", denke ich – "eher eine Regenzeit." Der Dauerregen geht mir auf's Gemüt. Der Klimawandel scheint endgültig auch bei uns angekommen. Wir Menschen sind auf dem besten Weg, unsere Erde, unsere Lebensgrundlage unumkehrbar zu zerstören. Schon lange leben wir in den reichen Ländern auf Kosten der Natur, anstatt sie zu beschützen und zu bewahren.

7:20 Uhr: Es hört auf zu regnen. Wir sind auf dem Rückweg. Langsam wird es hell. Plötzlich höre ich einen Vogel zwitschern. Das einsame Lied des Vogels dringt tief in mich hinein – erster Vorbote des Frühlings. 2 Stunden später entdecke ich im Garten die ersten Schneeglöckchen – und meine Gedanken fliegen 5 Wochen weiter. Ich freue mich auf den Frühling, ich sehne die bunten Frühlingsblumen herbei – und ich denke an den Weltgebetstag, der wie immer am ersten Freitag im März stattfinden wird. Frauen aus Surinam haben ihn in diesem Jahr vorbereitet. Das kleinste Land Südamerikas nördlich von Brasilien ist ein sehr buntes Land: Karibisch heiteres Flair, ein Mix von verschiedenen Kulturen, Ethnien und Religionen, die uns zeigen können, wie man friedlich zusammenlebt, unglaublich viele verschiedene Tier- und Pflanzenarten, die sich dort im Regenwald tummeln. "Gottes Schöpfung ist sehr gut", haben die Frauen aus Surinam als Thema gewählt, obwohl die Probleme in

ihrem kleinen Land bedrängend und lebensbedrohend sind. Und sie laden uns ein, mit ihnen die wunderbare Schöpfung Gottes zu feiern und zu preisen. Und sie laden uns auch ein, konkrete Schritte zu gehen, um zu beschützen und zu bewahren, was Gott uns anvertraut hat. Siehe, es war sehr gut! Und jetzt? Jetzt sind wir dran!



Gemeindediakonin Elke Jung



Foto: Lotz

20. März 2018: Frühlingsanfang

Aus dem Presbyterium

Sitzung vom 5. Dezember 2017

Es handelt sich um eine gemeinsame Sitzung der Presbyterien der Martin-Luther-Kirche und der Stiftskirche. Es wurde vorgeschlagen, dass die Gemeindebrief-Redaktionen der beiden Kirchengemeinden prüfen sollen, ob und ggf. wie eine engere Kooperation aussehen könnte. Die Redaktionskreise sollen ebenfalls prüfen, ob ein gemeinsamer Veranstaltungskalender (Terminflyer) sinnvoll ist. Flyer, Plakate und Gemeindebriefe sollen jeweils in beiden Kirchengemeinden ausgelegt werden. Die Kinder- und Jugendarbeit soll gemeinsam beworben werden.

Sitzung vom 16. Januar 2018

Der Hauptpunkt dieses Abends bestand darin, dass jede*r in der Hälfte der sechsjährigen Presbyteriums-Periode einmal über die selbst gesteckten Ziele und Erwartungen nachdenkt und dass alle gemeinsam ein Resümee ziehen, um zu erkennen, ob der eingeschlagene Weg zielführend ist oder nicht. Leider war das Presbyterium nur in kleiner Anzahl anwesend, so dass diese Reflexion noch einmal angegangen werden muss. Wie immer gab es noch einiges an Terminen und Regularien zu besprechen bzw. bekannt zu geben.



Austräger gesucht



Sie bewegen sich gerne an der frischen Luft?

Sie fahren mit dem Rad oder gehen zu Fuß? Sie verbinden gerne das Angenehme mit dem Nützlichen? Dann unterstützen Sie uns und werden Austräger/in unserer Gemeindebriefe mit insgesamt fünf Ausgaben im Jahr. Wir suchen dringend Verstärkung vor allem im Wohngebiet Branchweiler.

Für weitere Informationen steht Ihnen Monika Weimar (Gemeindebüro, Tel. NW-83960) gerne zur Verfügung.

Ein Netzwerker



Ulrich Hochlechner leitet das „Haus der Diakonie“

Er ist gerade im Umstrukturieren begriffen, als ich Ulrich Hochlechner in der Adventszeit besuche. Einer seiner früheren Tätigkeitsschwerpunkte, die

sozialpädagogische Familienhilfe, wird nach 34 Jahren in Neustadt eingestellt. Künftig wird er sich, neben dem Kinderschutzdienst, im Bereich der Sozialberatung engagieren.

Die allgemeine Sozial- und Lebensberatung, die ausschließlich aus Kirchensteuermitteln finanziert wird, hilft Menschen z.B. bei Problemen mit Ämtern (Hartz IV-Bescheide, Krankengeld, Rentenfragen usw.) oder bei Stiftungsanträgen. Vier Mal wöchentlich (Mo., Mi., Fr. vormittags, Do. nachmittags) kann man sich bei der offenen Sprechstunde beraten lassen; Außensprechstunden gibt es z.B. in der „Bürgerrecke“ in Branchweiler oder in Haßloch. Der Bedarf an Hilfe ist nach Aussage von Ulrich Hochlechner riesig. Daneben gibt es noch die Schwangerenberatung, die z.B. Gelder für eine Erstausrüstung von Neugeborenen organisiert, sowie die Schwangeren-Konfliktberatung, die als einzige Stelle in Neustadt im Notfall den Schein für einen Schwangerschaftsabbruch ausstellen darf. Einen nicht unwesentlichen Teil seiner



Arbeit stellt aber die Leitung des „Hauses der Diakonie“ in der Schütt dar. Dort ist er zum einen Dienstvorgesetzter der Verwaltung und für die Budgetverwaltung zuständig, zum anderen vertritt er die Diakonie in allerlei Gremien und Runden Tischen z.B. dem Runden Tisch Asyl oder „Gewalt in nahen sozialen Beziehungen“, dem AK Soziale Beratung oder dem „Netzwerk frühe Hilfen“. Der 58-jährige Dipl.-Sozialpädagoge, der seit 23 Jahren bei der Diakonie beschäftigt ist, sieht einen großen Vorteil seines Hauses darin, dass durch die vielen verschiedenen dort ansässigen Dienste eine fallbezogene Zusammenarbeit leicht möglich ist. Darüber hinaus ist er im überschaubaren Neustadt bestens vernetzt, allseits bekannt und geschätzt – ein großer Vorteil für seine Klientel, die zahlreichen Menschen in Lebenskrisen.

Pfr. Frank Schuster

Haus der Diakonie NW
Sozialberatung / Leitung
Ulrich Hochlechner
Schütt 9, 67433 Neustadt
Tel.: 0 63 21-1899970

Rosemarie Broßardt und ihre „Kerch vun Winzinge“



Als ich Rosemarie Broßardt kennen lernte, ist mir ihre Heiterkeit und Gelassenheit aufgefallen. Dies ist schon einige Jahre her, und ich habe das Amt des Ersten Vorsitzenden der Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche als Nachfolger von Frau Broßardt

übernommen. Diese Arbeit als Vorsitzende der Fördergemeinschaft erfüllte sie mit viel Liebe, denn es ging ja um `ihr Kerch vun Winzinge`. Für mich ist es immer wieder ein Erlebnis, wenn Rosemarie Broßardt von vergangenen Zeiten erzählt. Von den Anfängen der Fördergemeinschaft, den vielen Veranstaltungen und den Jahren als Vorsitzende. So erfuhr ich auch, dass

ihre Familie lange Jahre im Schatten der AWK wohnte mit dem Blick `uff die Kerch`. Nicht ohne Stolz kann Rosemarie Broßardt von den vielen Menschen erzählen, die sie kennen gelernt hat. Für unsere AWK ein Nutzen und Segen zugleich. Freunde und Gönner für die Fördergemeinschaft gewinnen, Winzinger Geschäftsleute um Hilfe bitten war und ist ein wichtiges Element in unserem Verein. Nach meiner Wahl zum Vorsitzenden der AWK war es für mich wichtig und ein Herzenswunsch, Rosemarie Broßardt zur Ehrenvorsitzenden zu berufen. **Die Fördergemeinschaft der AWK möchte auf diesem Weg zu Ehren von Frau Rosemarie Broßardt im Anschluss an den Wochenschlussgottesdienst am 24.03.18 um 18:00 Uhr zu einem Empfang alle Freunde der AWK herzlich einladen.**

Olaf Kleinschmidt



Diakonie. Tut. Gut.

Beratung und Hilfe für Menschen in Not- und Krisensituationen

Bitte helfen Sie uns helfen.

Damit wir weiter gut und Gutes tun können.

Spendenkonto: Prot. Verwaltungsamt Neustadt, Sparkasse Rhein-Haardt

IBAN: DE08546512401000424901

Stichwort: Frühjahrsofferwoche 2018

Konzerte in der „Alten Winzinger Kirche“

3. März Samstag 20 Uhr - QuintUno

Lieblingslieder - Musik erzählt Geschichten

Anita Hoffmann und Petra Groß (Querflöte), Susanne Daniv und Heidi Webel (Klarinette), Mirjam Hoff (Fagott), Cordula Broszies (Violoncello)

18. März Sonntag 17 Uhr - „BAHNFAHN“

Thomas C. Breuer und Acoustic Blue Mama

Musik und Texte zum Thema Eisenbahn, aufgepeppt mit aktuellen Anmerkungen und musikalischen Schlenkern in Sachen Blues und Americana-Music. Endlich mal ein Bahn-Event ohne Verspätung!

Thomas C. Breuer ist Schriftsteller und Kabarettist. „Acoustic Blue Mama“ sind Renate Braun (Gesang, Mundharmonika, Ukulele) und Jochen Braun (Gesang, Gitarren, Dobro)

15. April Sonntag 17 Uhr - Cantiemus

Geistliche und weltliche Chormusik

Geographisch (6 Sprachen), zeitlich (mehr als 400 Jahre) und stilistisch (von Renaissance bis zu moderner Chormusik einschließlich Pop) - ein bunter Mix.

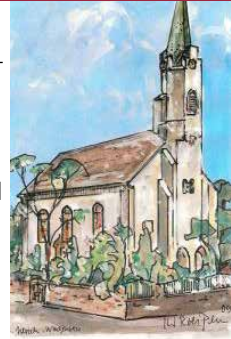
Chorkompositionen und Arrangements von Thomas Morley, Giovanni Gastoldi, Melchior Franck, Felix Mendessohn-Bartholdy, Morten Lauridsen, Roger Emerson und Mark Brymer und vielen anderen Komponisten werden zu hören sein.

Leitung: Eckhard Kirsten

29. April Sonntag 17 Uhr - Hetzel und die Stifte

Das Cardio-Programm

Die 8-köpfige Krankenhaus-Truppe tritt wieder auf – und dieses Mal drehen sich ihre Lieder rund um das Thema Herz - Es zärtlich zu berühren, aber auch durch musikalische Stromstöße zu aktivieren ist ihr Ziel.



Weitere Konzerte sind in Planung – Änderungen vorbehalten – Termine werden rechtzeitig durch die Presse und die Homepage www.martin-luther-kirche-nw.de bekannt gegeben.

Der Eintritt ist jeweils frei – um Spenden für die Restaurierung der Wandmalereien wird gebeten.

Nähere Auskunft bei: Ursula Baade Tel. NW 7890 oder Olaf Kleinschmidt Tel. NW 8791535

E-Mail: alte-winzinger-kirche-ev@gmx.de

Alte Winzinger Kirche St. Ulrich, Kirchstraße 40, 67433 Neustadt

**Bankverbindung: Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche e.V.
Sparkasse Rhein-Haardt, IBAN-Nr. DE19 54651240 1000625978**

Großzügige Förderung

AWK erhält Gelder von der „Stiftung KiBa“

Das war eine schöne Überraschung, die der Fördergemeinschaft der Alten Winzinger Kirche (AWK) kurz vor dem Weihnachtsfest zuteil wurde: Aus Mitteln der Dr. Weisbrod-Russ-Stiftung innerhalb der „Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (Stiftung KiBa)“ der Evangelischen Kirche in Deutschland wurde ihr der Förderbeitrag von 24.500.- € zur Fertigstellung der letzten Wandmalereien an der Nordwand der Kirche zugesagt. Die Stiftung fördert Erhaltungsmaßnahmen an evangelischen Kirchen im gesamten Bundesgebiet, zumal an Dorfkirchen in den östlichen Bundesländern. Seit 1999 hat die Stiftung mehr als 1.300 Förderzusagen über insgesamt mehr als 30 Millionen Euro für die Erhaltung von Kirchen in Deutschland gegeben. Hoch erfreut zeigten sich Ursula Baade



und Olaf Kleinschmidt vom Vorstand der Fördergemeinschaft über diese großzügige Zuwendung. Damit wird es nun im Laufe des Frühjahrs 2018 möglich sein, zusammen mit Geldern aus dem Haushalt der Fördergemeinschaft die Restaurierung der Wandmalereien in der AWK abzuschließen. Ein wichtiges Kapitel der Renovierungsgeschichte geht damit zu Ende. Weitere Aufgaben stehen an, um dieses kirchliche Kleinod in Neustadt zu bewahren und für kirchliche und kulturelle Zwecke nutzbar zu erhalten.

Pfr. Frank Schuster

Nachlese

Im Blick auf das zurückliegende Jahr möchten wir allen, die uns beim Bau des Umzugswagens und bei der Teilnahme am Winzerumzug unterstützt haben, unseren Dank aussprechen:

Antenne Pfalz, Brauchbar, Caritas Altenzentrum St. Ulrich, City Marktcafe, Gasthaus „Zum schwarzen Löwen“, Gasthaus „Zur Brücke“, Globus, Heidehof Fam. Lichti, Hela Baumarkt, Holz und Ausbau ARGU Fachmarkt-Schreinerei, Mediendesign Ralf Brenken, Michael Landgraf,

MÖD, Obsthof Puder, Palatino Concerts, Posaunenchor Hambach-Winzingen, Rewe Mussbach, Rewe Neustadt, Weingut Müller-Kern Hambach



Weihnachtssoiree



Lesungen: Pfr. Frank Schuster
Musik: Sabrina Roth & Band



Fotos: Ralph Wilhelm

Goldene Konfirmation

Einladung zur Goldenen Konfirmation



Die Goldene Konfirmation in der Martin-Luther-Kirche feiern wir in diesem Jahr am **27. Mai 2018 um 9.30 Uhr**.

Alle Jubel-Konfirmandinnen und Jubel-Konfirmanden, die 1968 in der Martin-Luther-Kirche konfirmiert wurden, laden wir herzlich dazu ein.

Wer dazugehört und mitfeiern möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro an; auch Hinweise auf den Verbleib früherer Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden sind herzlich willkommen.

Gemeindebüro, Tel. 06321-83960
E-Mails: mlk.neustadt@evkirchepfalz.de
Wir freuen uns auf Ihre Anrufe und E-Mails. Vielen Dank!

Alle, die 1968 in der Stiftskirche konfirmiert wurden, melden sich bitte im Büro der Stiftskirche, Tel. 06321-398931 oder per E-Mail an gemeindebuero.nw.stiftskirche@evkirchepfalz.de

Pfrin. Heike Sigmund



Otto Eichholz wird zum Lektor ausgebildet



Der „Missionarisch-Ökumenische Dienst“ unserer Landeskirche in Landau hat einen neuen Lektorenkurs gestartet, um Laien die Möglichkeit zu geben, Gottesdienste zu feiern, bei denen sie vorgegebene Lesepredigten halten. Otto Eichholz aus der Brüdergemeinde wurde von unserem Presbyterium auf eigenen Wunsch dafür vorgeschlagen. Hier stellt er sich kurz vor: „Seit meiner frühen Kindheit bin ich in einer Gemeinde verankert. Meine Eltern brachten mich schon im Vorschulalter zur Kinderstunde, die zur damaligen Zeit mein Opa führte. 1997 wurde in der Brüdergemeinde in der MLK, die ich regelmäßig besuchte, ein Teenagerkreis gegründet. Wir trafen uns dort um christliche Lieder zu singen, zu beten, die Bibel zu lesen und christliche, sowie alltägliche lebenspraktische Themen zu besprechen. Einige Male führte ich dort auch Themen selber durch. Konfirmiert wurde ich 1999 in der

Martin-Luther-Kirche durch Hans-Jürgen Zander.

Gerne besuchte ich die Bibelstunden seit der Teenagerzeit. Mit etwa 15 Jahren schloss ich mich dem Chor der Brüdergemeinde an, wo ich bis jetzt im Bass mitsingen darf. In dieser Zeit begann meine Arbeit in der Wortverkündigung. Diese Arbeit praktiziere ich bis jetzt.

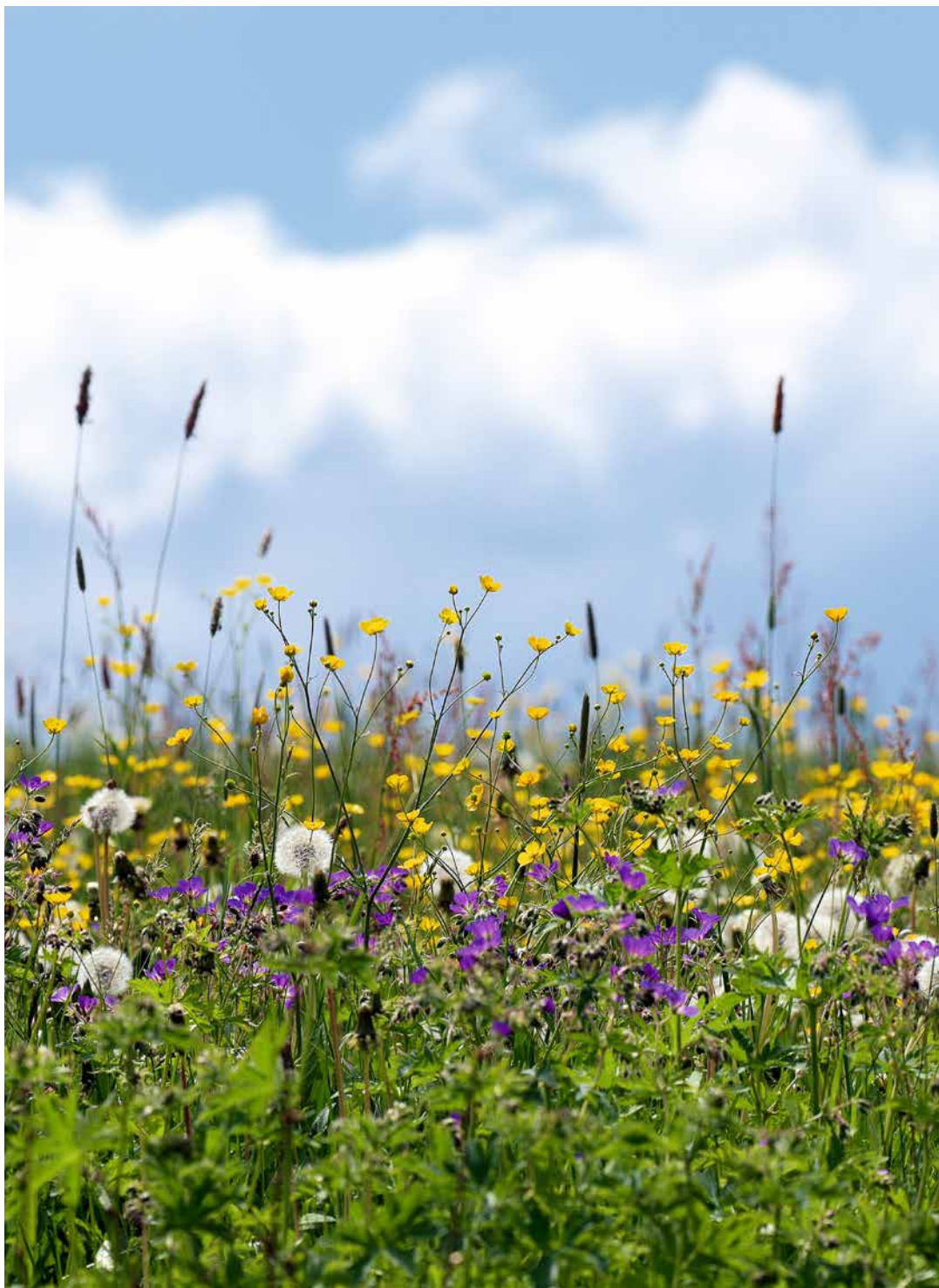
Mit 16 Jahren ging ich in die Jugendstunde. Dort beschäftigen wir uns mit der Bibel und dem christlichen Lebenswandel. Diese Gruppe wurde mir von der Gemeinde vor 7 Jahren anvertraut. Diese Arbeiten versuche ich gewissenhaft nach besten Wissen und Können zu machen.

Da ich die Arbeit mit Menschen liebe, arbeite ich im Gesundheitswesen als Physiotherapeut. Seit zwei Jahren bin ich glücklich verheiratet mit meiner Frau Olga Eichholz. Vor einem Jahr wurden wir von Gott mit einer Tochter beschenkt.“

Herr Eichholz wird bis Sommer immer wieder mal einzelne Teile eines Gottesdienstes in der MLK übernehmen. Betreut wird er dabei als Mentor von Pfr. Frank Schuster. Die Ausbildung endet im Oktober 2018, danach wird er in der MLK und bei der Brüdergemeinde Gottesdienste feiern.

Pfr. Frank Schuster





*Konfirmation***KONFIRMATIONSWUNSCH**

Herausgewachsen bist du
aus den Kinderschuhen
und gehst deinen eigenen Weg.

Freude wünsche ich dir
an Kraft und Können,
Fantasie, die Zukunft zu erträumen,

Mut, neues Land zu betreten.
Lust, die Welt zu gestalten.

Menschen wünsche ich dir,
die es gut mit dir meinen,
die dich begleiten und unterstützen,
und dir, wenn's sein muss,
auch mal die Meinung geigen.

Dass du behütet gehst,
wünsche ich dir,
unter einem weiten Himmel,
gehalten von Gottes Hand.

Tina Willms

Judika
18.03.2018

19 Konfirmanden

Palmsonntag
25.03.2018

14 Konfirmanden

Misericordias Domini
15.04.2018

9 Konfirmanden

**Alle Namen wurden aus
Datenschutzgründen
entfernt.**

Frühjahrsputz für Körper und Seele

Im neuen Jahr möchten wir den Frauentreff mit dem Thema "Altes loslassen für einen Neubeginn" starten. Ingrid Hoepner wird uns Informationen zu Ernährung geben und die unterstützende Wirkung

der Wildkräuter dabei hervorheben um dem Körper wieder neue Energie zu geben.

Wir laden interessierte Frauen ganz herzlich ein.



Termin: 24.03.2018

Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr

Ort: Martin-Luther-Haus, neben der Martin-Luther-Kirche
Anmeldung unter: frauentreff-mlk@gmx.de, Tel: 06321 15147
Es freuen sich
Uta Pohl-Witter, Monika Schuster und Nadine Eichhorn



IM MÄRZ

Ich wünsche dir,
dass Gottes Wesen
durch dich hindurch
schimmert:
wärmend und behutsam,
kraftvoll und zart

leise und unbeirrbar.
Dass seine Liebe aus dir
in die Welt leuchtet
und um dich herum
das Leben wächst.

TINA WILLMS

Pfarramt 1

Pfarrer Frank Schuster
Geschäftsführung
Martin-Luther-Straße 44
Telefon 06321-15147
pfarramt.mlk-neustadt.1@evkirchepfalz.de

Pfarramt 2

Pfarrerinnen Heike Sigmund
Berliner Straße 21
Telefon 06321-12484
pfarramt.mlk-neustadt.2@evkirchepfalz.de

Vorsitzender des Presbyteriums

Pfarrer Frank Schuster

2. Vorsitzender

Walter Duffing
Hindenburgstraße 31
Tel. 06321-80731

Gemeinediakoninnen

Elke Jung, Neustadt
Telefon 06321-3995574
elke-jung-mlk@web.de

Heidrun Müller, Deidesheim
Telefon 06326-701926
heidrun.mueller63@t-online.de

Gemeindebüro

Kirchstraße 40
Telefon 06321-83960
Fax 06321-355729
mlk.neustadt@evkirchepfalz.de
Sekretärin: Monika Weimar
www.martin-luther-kirche-nw.de

Öffnungszeiten:

**Montag, Mittwoch, Freitag jeweils
von 9:00 bis 11:00 Uhr**
Donnerstag von 13:30 bis 15:30 Uhr

Evang. Jugendzentrale

Dekanatsjugendreferent Elmar Schrader
Kirchstraße 40
Telefon 06321-83726
jugendzentrale.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchendiener

Philipp Schopp
Telefon 06321-9735528

Hausmeisterin Gemeindezentrum

Branchweilerhof, Doris Bauer
Telefon 0162-8358355

Kindertagesstätte Louise-Scheppler

Stettiner Straße 1
Leiterin: Birgit Wüst
Telefon 06321-14267
kita.louise-scheppler.neustadt@evkirchepfalz.de
Schnullervilla Tel. 06321-185601

Kindertagesstätte Wilhelm-Löhe

Winzinger Straße 68
Leiterin: Uta Bast
Telefon 06321-84987
kita.wilhelm-loehe.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchenmusiker

Gero Kaleschke, Organist
Telefon 06232-93279

Ekkehard Börsch
Klavierbegleitung im Gemeindezentrum
Telefon 06321-66803

Traugott Baur, Posaunenchor
Telefon 06321-968781

Frauke Dittus, Kinderchor und
Flötengruppe Tel. 06321-1875793

Diakon i. R.

Hans-Jürgen Zander
Tel. 06321-5790686
hans.juergen.zander@evkirchepfalz.de



0800/111 0 111 oder
0800/111 0 222
Ihr Anruf ist kostenfrei

TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

März

03.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan Armin Jung
04.03.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen	Pfrin. Heike Sigmund u. Pfr. Frank Schuster
10.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst Salbungsgottesdienst Die Salbung als Form der individuellen Segnung - ein stimmungsvoller Abendgottesdienst.	Pfr. Frank Schuster u. Diakon Sigggi Jung
11.03.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Freue dich"	Pfrin. Heike Sigmund
	10:45 Uhr - Gemeindezentrum Branchweiler Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem Flötenkreis Ltg. Frauke Dittus anschl. Kaffee und Kuchen	Diakonin Heidrun Müller
	10:45 Uhr - Gemeindezentrum Branchweiler Kindergottesdienst im GZ anschl. Kaffee und Kuchen	Diakonin Elke Jung und Team
17.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Lektorin Irene Neubauer
18.03.	10:00 Uhr - Martin-Luther-Kirche Konfirmation mit dem Posaunenchor	Pfrin. Heike Sigmund u. Elke Jung
24.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Weggedanken" anschl. Empfang zur Verabschiedung von Rosemarie Broßardt (Fördergemeinschaft AWK)	Pfrin. Heike Sigmund
25.03.	10:00 Uhr - Martin-Luther-Kirche Konfirmation	Pfr. Frank Schuster u. Heidrun Müller
29.03.	19:00 Uhr - Gemeindezentrum Branchweiler Gottesdienst mit Tischabendmahl	Pfrin. Heike Sigmund u. Sigggi Jung
30.03.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Ein Feiertag für ein Kreuz?"	Pfr. Frank Schuster
31.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan Armin Jung

AWK = Alte Winzinger Kirche | MLK = Martin-Luther-Kirche | GZ = Gemeindezentrum Branchweilerhof

April

01.04.	06:00 Uhr - Gemeindezentrum Branchweiler Osternacht "Aufgeweckt" mit dem Posaunenchor, anschl. Osterfrühstück	Pfrin. Heike Sigmund u. Elke Jung
	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Zwischen Staub und Sternen"	Pfr. Frank Schuster
02.04.	17:00 Uhr - Martin-Luther-Kirche Ostersoiree Literatur und Musik zum Osterfest mit Tanja Hamleh (Gesang), Gero Kaleschke (Orgel) und Pfr. Frank Schuster (Lesung)	Pfr. Frank Schuster
07.04.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Pfr. Frank Schuster
08.04.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Freiräume zum neuen Leben"	Pfr. Frank Schuster
14.04.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Lektorin Irene Neubauer
15.04.	10:00 Uhr - Martin-Luther-Kirche Konfirmation der Brüdergemeinde	Prädikant Waldemar Schall
	10:45 Uhr - Gemeindezentrum Branchweiler Gottesdienst mit Posaunenchor	Jugendreferent Elmar Schrader
21.04.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Wozu sind Kinder gut?"	Pfr. Frank Schuster
22.04.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Dem Tod Land abgewinnen"	Pfr. Frank Schuster
28.04.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Siggi Jung
29.04.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Singen befreit"	Pfrin. Heike Sigmund

Trauergruppe

Leitung und Information:

Bettina Notebaart

Tel. 06321-66344

Besuchsdienst

Nach Vereinbarung, alle zwei Monate,
im Gemeindebüro Kirchstraße 40,
Seminarraum

Geburtstagskaffee um 15:00 Uhr

im evang. Gemeindezentrum für die
Jubilare von Febr./März am 09.04.2018

Jubilare von April/Mai am 04.06.2018

Um Anmeldung wird gebeten!

Info: Ursula Baade Tel. 06321-7890 und
Karin Lothschütz Tel. 06321-1872634

„MUTIK“-GRUPPE

Die kreative Musik-Theater-Gruppe,
mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr
im evang. Gemeindezentrum
für Kinder ab 6 Jahren mit Elke Jung
Tel. 06321-3995574

Jugendgruppe „Underground“

einmal im Monat freitags ab 18:00 Uhr
im evang. Gemeindezentrum
Branchweilerhof (außer in den Ferien)
für interessierte Jugendliche ab 13 Jahren
mit Elke Jung Tel. 06321-3995574
und Heidrun Müller Tel. 06326-701926

Kinderchor

Mittwochs, 16:00 bis 16:45 Uhr
im Martin-Luther-Haus
Frauke Dittus 06321-1875793
für Kinder ab 5 Jahren

Tee und Text

Jeweils nach Absprache mit
Pfarrer i.R. Helge Müller
Tel: 06321-576971 im
evang. Gemeindezentrum
Branchweilerhof 8 a
Freitags von 15:30 bis 17:00 Uhr

Posaunenchor Hambach – Winzingen

Jeden Montag ab 18:00 Uhr im
evang. Gemeindezentrum.
www.posaunenchor-hambach-winzingen.de

Kleiner Chor

Jeden Montag um 18:00 Uhr
im Casimirianum - mit
Bezirkskantor Simon Reichert.
(In den Ferien keine Chorproben)

Seniorensprechstunde

Am ersten Montag im Monat
von 14:00 bis 16:00 Uhr in der
Schlachthofstraße 52 a, „BÜRGERECKE“
mit Dieter Brixius. Gesprächstermine
unter Tel. 06321-189880

Frauentreff - bewegt

Informationen bei Monika Schuster,
Uta Pohl-Witter, Nadine Eichhorn
frauentreff-mlk@gmx.de oder
Telefon 06321-15147, Termine 2018:
24.03., 23.06., 22.09. und 01.12.

Flötenkreis

Proben - Termine nach Absprache
Informationen bei Frauke Dittus
Telefon: 06321-1875793
musikhaus-zauberfloete@web.de

Gottesdienste im Krankenhaus Hetzelstift

Sonntags, 10:45 Uhr (Kapelle / 5. OG)

04.3.2018	Pfrin. Schöps	01.4.2018 (Ostersonntag)	Pfrin-. Schöps
11.3.2018	Pfrin. Schöps	08.4.2018	Prädikant Hirschmann
18.3.2018	Lektorin Diemer	15.4.2018	Pfrin. Schöps
25.3.2018	Pfrin. Schöps	22.4.2018	Pfrin. Schöps
30.3.2018 (Karfreitag)	Pfrin. Schöps	29.4. 2018	Pfrin. Schöps

MONATSSPRUCH
MÄRZ 2018

Christus
Jesus Christus spricht:
Jesus Es ist vollbracht!

JOHANNES 19,30

Weitere Gottesdienste

Friedensgebete der Stiftskirche, montags - 18:00 Uhr

5.3. 19.3. 2.4. 16.4.

Altenzentrum St. Ulrich, mittwochs - 15:30 Uhr

14.3. Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Heike Sigmund

11.4. Gottesdienst Pfr. Frank Schuster

MONATSSPRUCH
APRIL 2018

Friede
Jesus Christus spricht: **Friede** sei mit euch!
Wie mich der **Vater** gesandt hat,
Vater so sende ich euch.

JOHANNES 20,21

Ostern

Gott
ordnet
das Leben
neu



Foto: Alan Leib



Foto: Jöhlinger

Einladung zum Osterferienprogramm



**Von Montag, 26.03. bis Mittwoch,
28.3.2018 jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr
im Gemeindezentrum Branchweilerhof
für Kinder von 6 bis 11 Jahren**

Es erwartet dich wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit basteln, spielen, singen, backen und viel Spaß in einer tollen Gemeinschaft.

Wie immer gibt es am Vormittag einen Snack für den kleinen Hunger zwischendurch und später ein leckeres Mittagessen. Getränke stehen ebenfalls den ganzen Tag bereit.

Das Gemeindezentrum ist ab 8:00 Uhr geöffnet, um 9:00 Uhr beginnen wir mit dem Programm.

Wir freuen uns, wenn du in diesem Jahr dabei bist und laden dich herzlich ein!

Kosten: 20,- Euro für Verpflegung, Material und Ausflug

Anmeldung und Infos:

Heidrun Müller: Tel.: 06326/701926

mail: heidrun.mueller63@t-online.de

Mitarbeiter*in im Bundesfreiwilligendienst gesucht



Du bist im Sommer mit der Schule fertig und weißt noch nicht, wie es weitergeht?

Du hast Lust, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten?

Du möchtest deine ganz besonderen Gaben und Fähigkeiten einbringen?

Du hast Lust auf Kinderaktion bei Ferienspielen, Freizeiten, Gruppenstunden, Ausflügen und Festen, Kinderbetreuung der Mütter-Deutschkurse u.a.

Du bist neugierig darauf, neue Menschen aller Altersgruppen und verschiedener

Kulturen kennenzulernen?

Du möchtest die Arbeit einer Kirchengemeinde kennenlernen?

Du hast Interesse, im Gemeindebüro in die Verwaltungsarbeit der Gemeinde hineinzuschnuppern?

Du hast Ideen, was du noch in die Gemeinde einbringen willst?

Dann melde dich bei Pfarrer Frank Schuster oder den Gemeindediakoninnen Elke Jung oder Heidrun Müller.

Wir erzählen dir, wie du "BuFDi" in unserer Kirchengemeinde werden kannst!

Elke Jung

Getauft wurden:

Taufen



10 Taufen
(die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt)

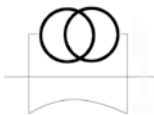
*Am Tauftag wünschen wir aus tiefster Seele,
dass es an Gottvertrauen niemals fehle.
Ja, wer an Gottes Hand durchs Leben schreitet,
der bleibt behütet und wird gut geleitet!
(Verfasser unbekannt)*



Wir gratulieren herzlich allen
Geburtstagskindern
im März und April!

Getraut wurden:

Trauungen



1 Trauung
(die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt)

*Das große Glück in der Liebe besteht darin,
Ruhe in einem anderen Herzen zu finden.
(Julie de Lespinasse)*

Wir haben Abschied genommen:

Beerdigungen



15 Bestattungen
(die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt)



*Von den Sternen kommen wir, zu den
Sternen kehren wir zurück,
von jetzt bis in alle Ewigkeit. Der
Mensch ist Gast auf Erden.
Und wenn er dort auch Heimat fand,
so kehrt er doch zu seiner
Zeit zurück ins ew'ge Heimatland.
(Verfasser unbekannt)*

Bläser- und Blockflötenkonzert

Am **Sonntag, 22.04. um 18:00 Uhr** findet **in der Pauluskirche Neustadt-Hambach** (Dr.-Wirth-Str. 17, 67434 Neustadt) ein Bläserkonzert mit Blechbläser/innen und Blockflötenspieler/innen aus den Posaunenchorern und Flötenkreisen des Kirchenbezirks Neustadt statt. Die musikalische Leitung liegt bei Heidrun Baur und Landesposaunenwart Christian Syperek. Zu hören sind Werke von Edward Elgar, Traugott Fünfgeld, Dieter Wendel und anderen Komponisten. Lieder zum Mitsingen und Lesungen ergänzen das Programm. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende für den Kinderschutzbund Neustadt-Bad Dürkheim e.V. und das

Frauzentrum Neustadt e.V. (Frauenhaus Neustadt) gebeten.



Neustadter Stiftskantorei

**Karfreitag, 30. März 2018,
18.00 Uhr, Stiftskirche Neustadt**

Jesu, meine Freude

Johann Michael Bach:
Motette „Halt, was du hast“

Johann Bach:
Motette „Unser Leben ist ein Schatten“

Matthias Weckmann:
Geistliches Konzert „Zion spricht: Der Herr hat mich verlassen“

Heinrich Schütz:
Motette „Unser keiner lebet ihm selber“
aus: Geistliche Chormusik 1648

Johann Sebastian Bach:
Kantate „Himmelskönig sei willkommen“
BWV 182 zu Palmarum

Kantate „Widerstehe doch der Sünde“ BWV
54 zu Oculi

Motette „Jesu, meine Freude“ BWV 227

Ensemble 1800, Fritz Burkhardt

Alexandra Rawohl, Alt
Zacharie Fogal, Tenor
Florian Spieß, Bass

Leitung: Simon Reichert

Aus der Brüdergemeinde e.V.

Regelmäßige Termine der Brüdergemeinde in der Martin-Luther-Kirche (MLK)

Sonntags:	12:00 Uhr	Gottesdienst
	12:00 Uhr	Sonntagsschule im Martin-Luther-Haus (MLH)
Montags:	19:00 Uhr	Chorprobe - MLH
Dienstags:	18:30 Uhr	Teenager 12 - 14-Jährige
	18:30 Uhr	Kinderstunde im MLH
Mittwochs:	19:30 Uhr	Gebetsversammlung - MLK
Donnerstags:	15:00 Uhr	Konfirmandenunterricht Jugendliche - MLH
	16:00 Uhr	Konfirmandenunterricht Jugendliche - MLH
	19:00 Uhr	Bibelstunde - MLH
Freitags:	20:00 Uhr	Jugendstunde - MLH
Samstags:	18:30 Uhr	Gottesdienst - MLK

Wilhelm Eichholz, Vorsitzender der Brüdergemeinde e.V.



Foto: Jöhlinger



Durch das Recycling von Stiften unterstützt der Weltgebetstag ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht.

Denn zum Stark-werden braucht es Bildung!

Für 450 Stifte können wir zum Beispiel ein Mädchen mit Schulmaterial ausstatten und so eine Tür für eine bessere Zukunft öffnen.

Deshalb:

MITSAMMELN
UND BILDUNG
ANSTIFTEN



Weltgebetstag der Frauen
Deutsches Komitee e.V.

www.weltgebetstag.de

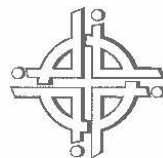
Informationen und Materialien bestellen: stifte@weltgebetstag.de



Weltgebetstag



Weltgebetstag 2018



Gottes Schöpfung ist sehr gut!

**Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018
aus Surinam**

**am Freitag, 02. März 2018
um 18:00 Uhr,
im protestantischen Gemeindezentrum
Branchweilerhof**

Aus Südamerika kommt der Weltgebets-
tag in diesem Jahr zu uns. Surinam ist
das kleinste Land des Subkontinents und
doch eines seiner buntesten. Tropischer
Regenwald mit einer reichhaltigen Tier-
und Pflanzenwelt sind charakteristisch.
Aber auch die Bevölkerung ist „bunt“. Die

Surinamer*innen bezeichnen sich selbst
stolz als moksi, einen „Mischmasch“ aus
unterschiedlichen Ethnien und Religionen.
Diese bewundernswerte Natur und wir
Menschen in all unserer Unterschiedlich-
keit – darum geht es im Gottesdienst, zu
dem uns die Frauen aus Surinam einladen.
Verbunden mit vielen Gottesdienstbe-
sucher*innen weltweit wollen wir uns
dieser Vielfalt öffnen und sie miteinander
feiern.

Feiern Sie mit uns!

Heidrun Müller

WELTGEBETSTAG AM 2. MÄRZ 2018



Fotos (von links): Heiner Heine, Karin Schmauder, Heiner Heine

LITURGIE AUS SURINAM



Der Mandelbaum

Er stammt wohl aus Zentralasien und wurde von Händlern über Persien, Kleinasien, Syrien auch nach Israel gebracht. Von den Brüdern Josefs wird in 1. Mose 43,11 berichtet, dass sie Mandeln nach Ägypten gebracht haben. Für die weitere Verbreitung sorgten Araber, Griechen und Römer. Und Karl der Große ordnete den Anbau von Mandeln sogar an.

Der Mandelbaum braucht nur wenig Wasser und bringt daher auch in trockenen Jahren Früchte. Rund ums Mittelmeer blüht er Ende Januar/Anfang Februar, also vor Winterende als Erster und noch ehe er Blätter hat. Weißblühend bringt er süße, rosablühend bittere Mandeln.

Für Israel war die süße Mandel sehr wichtig. So wurde aus ihr nicht nur Öl gepresst, sie wurde auch als Zutat zum Essen verwendet, sowie als Würze und gemahlen zu einer schmackhaften Paste verarbeitet. Außerdem weiß man um viele wichtige Inhaltsstoffe. So enthält sie viel Eiweiß, in vielen Fällen sogar mehr als in Käse und anderen Milchprodukten.

Sie besitzt aber auch wichtige essenzielle Aminosäuren, über 50 Prozent Fett aus ungesättigten Fettsäuren, sowie Kalzium und Eisen. Das bedeutet: Sie ist ein gutes Mittel bei erhöhten Cholesterinwerten, Herzschwäche und Gefäßverkalkung. Ihre besondere Bedeutung hatte und hat sie jedoch in symbolischer Hinsicht:

1. Als Erstblüher des Jahres steht die Mandel für Eile, weil sie als Erste den nahenden Frühling ankündigt.
2. Weil ihre Blüten so ebenmäßig und vollkommen gestaltet sind, sahen Künstler darin einen Hinweis auf die Gestaltung



der Kelche des siebenarmigen Leuchters (= Menora) in der Stiftshütte. Darum sollen gemäß 2. Mose 25,33-34 diese Kelche mandelförmig sein.

3. Gott hatte Mose aufgefordert, für jeden der 12 Fürsten einen Stab vor der Lade mit dem Gesetz in der Stiftshütte abzulegen. Dazu heißt es in 4. Mose 17, 23: „Am nächsten Morgen, als Mose in die Hütte des Gesetzes ging, fand er den Stab Aarons vom Haus Levi grünen und die Blüten aufgegangen und Mandeln tragen.“ Damit war Aaron des Priesteramtes für würdig befunden, ein Symbol für Kraft und Stärke.

4. Die Mandel diente auch als Symbol für die unbefleckte Empfängnis. So hat der Würzburger Bischof Konrad im 13. Jahrhundert geschrieben: „Christus wurde gezeugt in Marien, wie der harte Mandelkern sich in der unverletzt bleibenden Mandel bildet.“

5. Die schönste Bedeutung aber hat Schalom Ben Chorin der Mandel zugelegt in seinem Lied: „Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt“: Der Mandelbaum als Erwecker des Glaubens.

Peter Koblischke, Frankfurt

Dekanatsfrauentag 2018

im Prot. Kirchenbezirk Neustadt

Dienstag, 20. März 2018

14 – 17:30 Uhr

Haßloch, Saal Löwer, Langgasse 66

Die SWR-Moderatorin **Kerstin Bachtler** und
der Schauspieler **Bodo Redner** berichten

„Von herrlichen Damen und dämlichen Herren“



Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen 7,50 €
Bitte Kaffeegedeck mitbringen.

Wir werden wieder Busse einsetzen, die Abfahrzeiten werden in der
Presse und über das Dekanat bekannt gegeben.

Der Verkaufsstand des Neustadter Eine-Welt-Ladens, sowie der
Gommersheimer Büchertisch laden zum Stöbern ein.

Dekanatsfrauentag 2018

Dekanatsfrauenarbeitskreis Bildung und Gesellschaft im Kirchenbezirk Neustadt
der Frauenausschuss präsentiert:



„MARIA HILF“

Chawwersch T H E A T E R

Eine Mutter, eine Tochter
und eine „unbezahlbare“ polnische Perle...

Drei Frauen stellen sich einer unabwendbaren Situation und finden dabei trotz aller Widrigkeiten neue Wege zu sich selbst und zueinander - ein authentische Stück Theater, bei dem auch viel gelacht werden kann.

Mittwoch, 21. März 2018 um 20 Uhr
Bürgerhaus Maikammer, Markstraße 8
Eintritt 16 €

Kartenvorverkauf:

Prot. Pfarramt Gommersheim, Kirchstr. 1, 06327/3213
Buchhandlung Quodlibet, Kellereistraße 10, Neustadt, 06321/88930

OSTERSOIREE

Literatur und Musik zum Osterfest

Ostermontag, 02. April 2018

17:00 Uhr



Martin-Luther-Kirche, Neustadt

Martin-Luther-Straße 44

Musik von Tanja Hamleh, Mannheim (Gesang)
und Gero Kaleschke (Orgel)

Lesungen von Pfr. Frank Schuster

Eintritt frei!